

# Bericht der Kommission für Veröffentlichungen für das Jahr 1935

Autor(en): **Schinz, Hans**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden  
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences  
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **117 (1936)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## V.

# Berichte der Kommissionen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft Rapports des Commissions de la Société Helvétique des Sciences Naturelles Rapporti delle Commissioni della Società Elvetica delle Scienze Naturali

---

---

### 1. Bericht der Kommission für Veröffentlichungen für das Jahr 1935

*Denkschriften:* Die Kommission hat im Berichtsjahr herausgegeben: Band LXX Küpfer, Max, Beiträge zur Erforschung der baulichen Struktur der Backenzähne des Hausrindes (*Bos taurus* L.). Die Prämolaren- und Molarentwicklung auf Grund röntgenologischer, histogenetischer und morphologischer Untersuchungen. Die gegenseitigen Beziehungen der einzelnen Gebisskonstituenten und ihre Heranziehung zur physiologischen Leistung, mit X + 218 Seiten, mit zahlreichen Photolitho- und Tiefdrucktafeln, sowie mannigfachen Figuren und Schemen im Text.

Diese Abhandlung bildet für sich einen Band, da das schon 1935 in Aussicht gestellte, weitere Manuskript, das den LXX. Band hätte vervollständigen sollen, wider Erwarten nicht eingegangen ist. An Autorbeiträgen an die Kosten der Drucklegung des Küpferschen Manuskriptes sind der Kommission Fr. 10,382 zur Verfügung gestellt worden.

Zwei uns von der Gletscherkommission der SNG unterbreitete Manuskripte sind von der Kommission für Veröffentlichungen bereits angenommen worden, gelangen aber erst 1936 zur Drucklegung.

*Verhandlungen:* Der Druck der Verhandlungen der Jahresversammlung in Einsiedeln, 1935, ist wiederum von der Sekretärin des Zentralvorstandes und dem Präsidenten der Kommission besorgt worden. Professor Dr. Christian Moser (Bern) und Professor Dr. Eugen Pittard (Genf) sind als Mitglieder der Kommission zurückgetreten, ersterer wegen Krankheit, letzterer wegen Arbeitsüberhäufung. Die Kommission hat mit Bedauern Kenntnis von diesen Erklärungen genommen und hat beschlossen, dem Zentralvorstand zuhanden der Mitgliederversammlung an Stelle von Prof. Moser Dr. Otto Morgenthaler (Liebefeld-Bern) und an Stelle von Prof. Pittard Dr. Pierre Dufour (Lausanne) vorzuschlagen. Die Kommission hat sich ferner mit der Durchführung einer Revision ihres Reglementes befasst, das im Frühjahr 1936 dem Zentralvorstand zur weiteren Behandlung unterbreitet wird. Die Geschäfte sind von der Kommission in 2 Sitzungen behandelt worden.

Der Kommissionspräsident: *Hans Schinz.*

### 2. Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1935

Die Euler-Kommission hat im vergangenen Jahr ihr Mitglied Herrn Prof. Dr. Crelier durch den Tod verloren. Herr Crelier war seit 1932 Mitglied unserer Kommission und hat sich mit grossem Interesse in